



Datenschutzinformation für die Nutzung des Online-Konferenztools „GoToMeeting“ gem. Art. 13 und 14 DS-GVO

- Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie seiner Vertreterin:
 - Werner Bührmann, Geschäftsführer
Tel.: 05551-978812
w.buehrmann@werk-statt-schule.de
 - Petra Wigger, stellvertretende Geschäftsführerin
Tel.: 05551-978825
p.wigger@werk-statt-schule.de
- Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten:
 - Susanne Schuler
Tel.: 05551-978818
s.schuler@werk-statt-schule.de

Hinweis: Soweit Teilnehmer*innen die Internetseite von „GoToMeeting“ aufrufen, ist der Anbieter von „GoToMeeting“ (LogMeIn) für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „GoToMeeting“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „GoToMeeting“ herunterzuladen. „GoToMeeting“ kann auch genutzt werden, wenn die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der „GoToMeeting“-App eingegeben wird. Wenn die „GoToMeeting“-App nicht genutzt werden soll oder kann, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die auf der Website von „GoToMeeting“ zu finden ist.

Informationen nach Art. 13 DSGVO zu den Datenverarbeitungen des Anbieters des Online-Tools sind unter folgendem Link zu finden: <https://www.logmeininc.com/de/legal/privacy>

- Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung:
 - Durchführung von Online-Konferenzen
 - Rechtsgrundlagen: § 26 Abs.1 BDSG (Beschäftigungskontext), Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse ist die effektive Durchführung von Online-Meetings), Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragsbeziehung), § 87 Abs. 1 Nr. 6 BetrVG, § 94 BetrVG (Mitbestimmung Betriebsrat)
- Genutzte Datenkategorien und Quelle der Daten:

Bei der Nutzung von GoToMeeting werden verschiedenen Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Daten vor bzw. während der Teilnahme an einem Online-Meeting bekanntgegeben werden. Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung: Angaben zum Benutzer (z.B. Name, E-Mail-Adresse), Meeting-Metadaten (z. B. Thema, Teilnehmer-IP-Adressen)

Bei Aufzeichnungen (optional): Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats



Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. weitere Verbindungsdaten
Es gibt die Möglichkeit, in einem Online-Meeting die Chat-, Frage- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit die gemachten Texteingaben verarbeitet werden, um diese im Online-Meeting anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Online-Meetings die Daten vom Mikrofon des Endgerätes sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Die Teilnehmer*innen können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „GoToMeeting“-Applikationen abschalten bzw. stummschalten.

Die personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Anmeldung und der Durchführung der Online-Konferenz erhoben. Daneben erhalten wir ggf. Daten von Dritten. Um an einem Online-Meeting teilzunehmen, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen, um den „Meeting-Raum“ zu betreten.

- **Umfang der Verarbeitung:**
Falls Online-Meetings aufgezeichnet werden sollen, werden wir die Betroffenen vorab transparent darüber informieren und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten.
Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden die Chatinhalte protokolliert.
Im Falle von Webinaren können für die Zwecke der Aufzeichnung und Nachbereitung von Webinaren auch die gestellten Fragen von Webinar-Teilnehmer*innen verarbeitet werden.
Bei registrierten Nutzern bei „GoToMeeting“ können Berichte über Online-Meetings (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktionen in Webinaren) bis zu 90 Tage bei „GoToMeeting“ gespeichert werden.
Die in Online-Meeting-Tools wie „GoToMeeting“ bestehende Möglichkeit einer softwareseitigen „Aufmerksamkeitsüberwachung“ (Aufmerksamkeitstracking) ist deaktiviert.
Eine automatische Entscheidungsfindung i. S. d. Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz
- **Empfänger der personenbezogenen Daten:**
Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Online-Meetings verarbeitet werden, werden grds. nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind.
Der Anbieter von „GoToMeeting“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den o. g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit „GoToMeeting“ vorgesehen ist.
Im Rahmen von Support-Anfragen, kann es erforderlich sein, dass Mitarbeiter*innen der IT-Abteilung der Werk-statt-Schule auf die anfallenden personenbezogenen Daten zugreifen.



- Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland:
„GoToMeeting“ ist ein Service der LogMeln Ireland Ltd., einem Tochterunternehmen der LogMeln Inc. (USA). Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt. Wir haben mit dem Anbieter von „GoToMeetin“ einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen.
- Zeitraum der Speicherung der personenbezogenen Daten:
Personenbezogene Daten werden grds. dann gelöscht, wenn für eine weitere Speicherung kein Erfordernis besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

Für den Fall, dass der Verantwortliche beabsichtigt die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den die personenbezogenen Daten erhoben wurden, wird die betroffene Person vor dieser Weiterverarbeitung über diesen anderen Zweck informiert.

Betroffene Personen haben folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht, die Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen
- Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde